Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB

FC Hambergen II : TuRa Bremen
Samstag, 04.03.2023, 13:00 Uhr

FC Hambergen II gegen TuRa Bremen 9:2

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des FC Hambergen II im Spiel der Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB gegen TuRa Bremen beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Samstagnachmittag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 30:14 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Schlede / Krüger gegen Wendenburg / Dauer. Auf Messers Schneide stand wenig später das Spiel zwischen Grotjohann / Jahic und Hillebrand / Otterbein, ehe sich die Spieler des FC Hambergen II mit 5:11, 11: 9, 11:5, 3:11, 11:7 durchsetzen konnten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Es dauerte eine Weile, bis Kück / Steffens den Fünf-Satz-Sieg gegen Eggers / Baude feiern konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Herangehensweise hatte Christian Schlede beim Erfolg in drei Sätzen gegen Tim Otterbein von Beginn an. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Tobias Krüger bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Timo Hillebrand noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Zwar brachte Martin Eggers Kai Grotjohann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Kai Grotjohann mit 3:1 durch. Mit 3:1 hatte Patrick Jahic im Doppel gegen Nico Wendenburg die Nase vorn. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Auf dem falschen Fuß erwischte Mirko Kück seinen Gegner Marc Baude beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Die richtige Herangehensweise hatte Andre Steffens beim Sieg in drei Sätzen gegen Kevin Dauer ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Christian Schlede über die 1:3-Niederlage gegen Timo Hillebrand hinweggetröstet werden musste. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Tobias Krüger und Tim Otterbein beendet, das Tobias Krüger letztendlich gewann. Nach diesem Einzel steht Krüger somit bei 13 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Otterbein ein 11:17 ausweist. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den FC Hambergen II am 05.03.2023 gegen den ATSV Sebaldsbrück II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 14.04.2023 gegen den ATSV Sebaldsbrück II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
FC Hambergen II
Doppel: Schlede / Krüger 1:0, Grotjohann / Jahic 1:0, Kück / Steffens 1:0
Einzel: C. Schlede 1:1, T. Krüger 1:1, K. Grotjohann 1:0, P. Jahic 1:0, M. Kück 1:0, A. Steffens 1:0
TuRa Bremen
Doppel: Hillebrand / Otterbein 0:1, Wendenburg / Dauer 0:1, Eggers / Baude 0:1
Einzel: T. Hillebrand 2:0, T. Otterbein 0:2, N. Wendenburg 0:1, M. Eggers 0:1, K. Dauer 0:1, M. Baude 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (20:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").